

# REISE UND PREISE

DEN TRAUMURLAUB PERFEKT PLANEN.



**GEWINNEN SIE!**

**VILLENURLAUB  
IN DER KARIBIK**

**USA ROADTRIPS**

**TRAUMROUTEN ABSEITS  
DER TOURISTENPFADE**

WORAUF SIE  
JETZT ACHTEN  
MÜSSEN

# 15 PALMENPARADIESE AUF DEM PRÜFSTAND



**SÜDOSTASIEN**

**THAILAND**

Krabi hat's:  
Weiße Strände  
vor einzigartiger  
Felskulisse



**SPANIEN**

**ANDALUSIEN**

Von den wilden  
Atlantikstränden  
hoch in die  
Weißen Dörfer

**EXTRA**

> **SARDINIEN:** Die Karibik des Mittelmeers > **COSTA RICA:** Die Schweiz Mittelamerikas  
> **TOKIO:** Eine Weltstadt steht im Fokus > **DUBAI:** Der Wüstenstaat setzt auf die EXPO



# NEUSTART ÜBER DEN WOLKEN

Die Airlines haben in der Krise besonders gelitten. Nun ziehen die Buchungen wieder an. Die Flugpreise verharren bisher auf niedrigem Level, dafür fallen immer höhere Kosten für Extras an. REISE & PREISE hat die Leistungen der Linienflieger auf der Fernstrecke unter die Lupe genommen.

VON REINER GEERDTS UND OLIVER KÜHN

Die Boeing 777-300 von Emirates nach Dubai hebt auf die Minute pünktlich ab. An Bord werden die Passagiere von freundlichen Flugbegleitern mit Gesichtsvisor, Mundschutz, Latexhandschuhen und transparenten Einmalanzügen empfangen. Ein Bild, mit dem Flugreisende noch einige Zeit werden leben müssen. Ebenso wie mit der Maskenpflicht während des Fluges. Gründliche Hygiene ist bei den Airlines in Corona-Zeiten oberstes Gebot. Denn eines will man den Kunden mit auf den Weg geben: ein hohes Gefühl der Sicherheit. Kaum ist der Flieger über den Wolken, schon wird ein Täschchen mit Handdesinfektionsmittel, medizinischen Schutzmasken und Einmalhandschuhen ausgegeben. Bei Emirates können Economy-Fluggäste, die Abstand zu anderen Passagieren wahren wollen, je nach Buchungslage bis zu

drei benachbarte Sitze dazubuchen. Der freie Mittelsitz kostet uns 78 Euro.

Im letzten Jahr flogen die Airlines weltweit rund 100 Milliarden Euro Verlust ein, das Passagieraufkommen ist zwischen April 2020 und März 2021 um etwa 80 Prozent zurückgegangen. Allein Lufthansa verbrannte auf dem Höhepunkt der Krise über eine Million Euro pro Stunde. Doch ließ die Bundesregierung die Prestige-Airline nicht fallen, stellte neun Milliarden Euro bereit und wurde mit 20 Prozent größter Lufthansa-Aktionär. Auch in anderen Ländern konnten die großen Airlines nur Dank großzügiger Staatshilfe überleben.

## Mit zunehmender Impfquote steigt die Nachfrage

Jetzt machen Steigerungsraten bei den Buchungen Hoffnung. Auch auf der lange Zeit brachliegenden Fernstrecke zieht die Nachfrage langsam wieder an. Für den Winter sind

selbst Länder wieder buchbar, deren Grenzen für Touristen derzeit noch geschlossen sind. Ein besonderes Augenmerk schenken die Airlines den Urlaubern, denn die Krise im Geschäftsreiseverkehr wird länger anhalten, schließlich hat Corona gezeigt, dass sich internationale Geschäfte auch über Telefon- und Videokonferenzen tätigen lassen. Lufthansa will im Sommer gemeinsam mit Eurowings bis zu 100 Urlaubsziele anfliegen, so viele wie niemals zuvor in der Firmengeschichte.

## Großraumflugzeuge bleiben zunehmend am Boden

Trotz der Wiederaufnahme fast aller internationalen Verbindungen wird es lange dauern, bis das Passagieraufkommen auch nur annähernd das Vor-Corona-Niveau erreicht. Luftfahrtexperten gehen davon aus, dass in den nächsten Jahren alle vierstrahligen Flugzeuge vom Markt verschwinden. Lufthansa hat bereits einen Großteil der A380-Flotte im spanischen Teruel in der Halbwüste östlich von Madrid »eingemottet«. Air France hat die einst gefeierten Riesenvögel inzwischen gar nicht mehr am Start, Singapore Airlines ließ den ersten der einst je 300 Millionen Euro teuren Flugzeuge kürzlich in seine Einzelteile zerlegen. Auch bei Etihad wird das größte aller Passagierflugzeuge wohl für immer am

Boden bleiben. *Emirates* hingegen plant als größter A380-Betreiber weiter mit dem 500-Personen-Doppeldecker. Wenn sich das Passagieraufkommen schneller erholt als erwartet, könnte die Golf-Airline sogar Marktanteile hinzugewinnen. Auch *British Airways* plant entgegen früherer Aussagen weiter mit dem *Airbus*-Riesen und bezeichnete den A380 kürzlich sogar als »Rückgrat der Langstreckenflotte«. *Qatar Airways* gab auf Nachfrage bekannt, ihre A380 nur wieder auszumotten, »sollte es besonders gut laufen«.

Auch der legendäre Jumbo ist nach über 50 Jahren kaum noch am Himmel zu sehen. Nachdem *Boeing* im Juli ankündigte, die B747 nicht weiter zu bauen, schicken immer mehr Airlines die Spritfresser in den Ruhestand. *British Airways*, *KLM*, *Virgin Atlantic* und *Qantas* haben die Schöne mit der Buckelnase für immer abgestellt. *Lufthansa* will ihre neuwertigen 747-800 zunächst weiterfliegen,



**Weniger Fluggäste, längere Schlangen: Die Abstandsregeln werden auch an den Flughäfen befolgt**

ebenso wie *Air China* und *Korean Air*.

Auf der Langstrecke sind wirtschaftliche Flugzeuge mit weniger Sitzplätzen gefragt, wie etwa der Dreamliner 787 von *Boeing* und der *Airbus* A350-900, die beide jeweils rund 250 Sitzplätze haben. Auf den nachfragestarken Strecken werden sich auf Dauer B777-900 (ab Anfang 2024) und A350-1000 durchsetzen, die Platz für rund 400 Passagiere bieten.

## Der Sitzkomfort ist ein wichtiges Auswahlkriterium

Das nach dem Ticketpreis wichtigste Auswahlkriterium bei der Wahl der Fluggesellschaft ist der Sitzkomfort – spricht die Beinfreiheit. In diesem Bereich sind die Konkurrenten in den letzten Jahren dichter zusammengedrückt, als hätten sich die Airlines im Stillen auf ein Mittelmaß von 79 cm in der Economy geeinigt. Lediglich *Emirates* und *Singapore Airlines* gestehen Passagieren mit 81 cm etwas mehr Beinfreiheit zu. Am unteren Ende sind *Air Canada* und *Turkish Airlines* mit 76 cm zu finden. Dabei ist der Sitzabstand bei neueren Sitzgenerationen nicht allein entscheidend: Um zusätzlichen Raum zu schaffen, wurden die Literaturtaschen hier weiter oben angebracht und die Rücklehnen im Vergleich zu den älteren Polsterstühlen schmaler ausgelegt. Die dadurch entstandene

## TEST LINIENFLIEGER AUF DER FERNSTRECKE

AIRLINES	AIR CANADA	AIR FRANCE	BRITISH AIRWAYS
<b>Website/Hotline</b>	www.aircanada.com 069-2711150	www.airfrance.de 069-29993772	www.britishairways.com 0421-5575758
<b>Passagiere pro Jahr</b>	31 Millionen	75 Millionen (inkl. KLM)	35 Millionen
<b>Abflughäfen</b>	Frankfurt, München	Drehkreuz Paris (Charles-de-Gaulle)	Drehkreuz London (Heathrow, Gatwick)
<b>FLUGZEUGE</b>			
<b>Flotte (Alter)</b>	16 A330-300 (15,9 J.), 15 B777-300 (11 J.) und 37 B787-8/900 (4,8 J.)	15 A330-200 (18,5 J.), 8 A350-900 (1 J.), 67 B777-2/300 (15,4 J.) und 10 B787-900 (2,9 J.)	8 A350-1000 (1 J.), 12 A380 (7 J.), 59 B777-2/3 (17,2 J.) und 32 B787 (5 J.)
<b>SITZABSTAND</b>			
<b>Economy</b>	76,2–81,3 cm	78,7 cm–81,3 cm	78,7 cm
<b>Premium</b>	96,5 cm	94–101,6 cm	96,5 cm
<b>Business</b>	177,8–203,2 cm (Flat bed)	103,7–198 cm (Flat bed)	182,9–200,7 cm (Flat bed)
<b>TARIFE</b>			
<b>Economy-Class</b>	<u>Basic</u> : Koffer € 70, <u>Standard</u> : 1 Gepäckstück gratis <u>Premium</u> : Sitzplatzreservierung gratis, eigener Check-in, Priority-Boarding, 2x 23 kg	<u>Standard</u> : 12/23 kg, <u>Flex</u> : Sitzplatzwahl, Storno gegen Gebühr, <u>Premium</u> : Priority Check-in, 2x 23 kg, Lounge € 9, Handgepäck 18 kg	<u>Basic</u> : nur Handgepäck, zugewiesener Sitz, <u>Standard</u> : inkl. Gepäck, Sitzplatzwahl, <u>Plus</u> : 2x 23 kg, besseres Sitzen, Priority-Boarding
<b>GEPÄCK</b>			
<b>Handgepäck*</b>	ohne Gewichtsbeschränkung	12 kg	ohne Gewichtsbeschränkung
<b>Freige Gepäck</b>	1x 23 kg, 2x 23 kg (Premium Eco)	1x 23 kg, 2x 23 kg (Premium Eco)	1x 23 kg, 2x 23 kg (World Traveler Plus)
<b>EXTRAS</b>			
<b>Sitzplatzreservierung</b>	<u>Eco Basic</u> : US\$ 40–100, <u>Eco</u> US\$ 20–50	US\$ 32–26	US\$ 31–78
<b>XL-Sitz</b>	US\$ 17–299	US\$ 49–92	US\$ 78–108
<b>BORDSERVICE</b>			
<b>Verpflegung</b>	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive, außer im »Basic«-Tarif	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive
<b>Getränke</b>	Softdrinks, Wein, Bier und alkoholische Getränke inklusive. Ausgenommen im »Basic«-Tarif	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive
<b>BORDUNTERHALTUNG</b>			
<b>Entertainment</b>	150 Filme, 100 Musikalben, WLAN ab US\$ 6,50	viele Filme und Musiktitel, moderner Flachbildschirm, WLAN kostenpflichtig, frei für Message-Pass (Whats App etc.)	Hunderte Filme, Bücher und TV-Kanäle. Digitale Zeitungen, WLAN kostenpflichtig
<b>REISE&amp;PREISE-URTEIL</b>			
<b>Fazit</b>	<b>Gute Alternative zu den US-Airlines, mit besserem Service und moderner B787-Flotte. Zudem winken attraktive Stopover-Möglichkeiten in Kanada. Großzügig in Sachen Handgepäck.</b>	<b>Gemischte Flotte: Die älteren 777-200 und A330-200 werden überwiegend auf Afrika-Routen eingesetzt. Champagner auch in der Eco kostenlos. Großzügiges Handgepäck.</b>	<b>Die Jumbos bleiben am Boden, die A380 fliegen weiter. Handgepäck ohne Gewichtsbeschränkung. Bei Flügen in die Karibik ist nach wie vor ein Airport-Wechsel nötig (Heathrow/Gatwick).</b>

\* Die Handgepäckmaße sind bei den meisten Fluggesellschaften einheitlich (55x 40x 23 cm). Alle Angaben ohne Gewähr. Stichtag der Recherche: 15. Juni 2021

Mulde in Kniehöhe bringt zwei bis drei Zentimeter zusätzlichen Raum. Folglich fühlt sich ein Sitzabstand von 76 cm an wie 79 cm in älteren Flugzeugen. Einige Airlines haben mit dem Einbau der neuen Sitze den Sitzabstand allerdings um zwei Zentimeter reduziert, um zusätzliche Sitzreihen montieren zu können. Sitze der neuen Generation kamen auf der Langstrecke zum ersten Mal 2008 zum Einsatz.

### Mit der Sitzplatzreservierung wird Kasse gemacht

Dass Flugreisende ihre Plätze gern vorab reservieren, haben die Airlines zu einem lukrativen Zusatzgeschäft gemacht. Selbst unbeliebte Mittelplätze werden je nach Airline und Streckenlänge für 10 bis 55 Euro verkauft, bevorzugte



**Gute Hygiene ist oberstes Gebot: Der Look der Emirates-Stewardessen hat sich im Zuge der Corona-Pandemie verändert**

## **i** GUT INFORMIERT FLIEGT BESSER

### > In welchen Reihen sitze ich am besten?

Bringen Sie zunächst den genauen Flugzeugtyp in Erfahrung. Am zuverlässigsten sind die Angaben auf den Airline-Homepages. Auf der amerikanischen Seite *Seatguru.com* finden Sie Grundrisse fast aller Airlines und Flugzeugtypen. Besonders gute (und schlechte) Plätze sind farblich gekennzeichnet.

### > Wie alt ist die Maschine, mit der ich fliege?

Sie kennen den Flugzeugtyp und möchten wissen, wie alt die eingesetzte Maschine ist? Auf *Planespotters.net* sind die Flotten und Durchschnittsalter aller Airlines und Flugzeuge gelistet. Gepflegt wird das Portal von einer Planespotter-Community.

### > Welche Airline bietet den besten Bordservice?

Auf dem Bewertungsportal *Flightcheckers.de* von REISE & PREISE berichten Flugreisende über ihre Erfahrungen mit den Airlines. Derzeitiger Spitzenreiter ist *Singapore Airlines* vor *Asiana*, *Air New Zealand* und *Emirates*. Wichtig: Bewerten Sie Ihre Flüge nach Rückkehr!

## TEST LINIENFLIEGER AUF DER FERNSTRECKE

AIRLINES	DELTA AIR LINES	EMIRATES	ETIHAD AIRWAYS
<b>Website/Hotline</b>	www.delta.com 069-29993771	www.emirates.com 069 945192000	www.etihad.com 030 05999805
<b>Passagiere pro Jahr</b>	200 Millionen	59 Millionen	11 Millionen
<b>Abflughäfen</b>	Frankfurt	Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München	Düsseldorf, Frankfurt, München
<b>FLUGZEUGE</b>			
<b>Flotte (Alter)</b>	51 A330-2/300 (11,2 J.), 15 A350-900 (2,9 J.) und 58 B767-300/400 (23,1 J.)	118(!) A380 (6,9 J.) und 144 B777-200/300 (8,6 J.)	5 A350-1000 (2,2 J.), 24 B777-300 (9,5 J.) und 39 B787-9/1000 (3,3 J.)
<b>SITZABSTAND</b>			
<b>Economy</b>	78,7 cm	81,3–86,4 cm (A 380)	78,7 – 83,8 cm
<b>Premium</b>	86,4 cm, Premium-Eco: 96,5 cm	101 cm <sup>1</sup>	–
<b>Business</b>	193,4–203,2 cm (Flat beds)	121,9–152,4 cm (Flat beds)	185,9 cm (Flat beds)
<b>TARIFE</b>			
<b>Economy-Class</b>	<u>Basic</u> : keine Sitzwahl, <u>Main Cabin</u> : Sitzwahl, <u>Comfort</u> : 8 cm mehr Platz, <u>Comfort Select</u> : Top-Sitze, Priority Boarding, 2x 23 kg	<u>Eco</u> : WLAN, tolle Bordunterhaltung, Premium Eco im Aufbau Abstand, 34 Zoll-Bildschirm	<u>Sale</u> : 7 kg Handgepäck, <u>Value</u> : + 23 kg, »Choice«: + Terminänderung, <u>Choice Plus</u> : Priority Boarding, Sitzplatzwahl, volle Flexibilität
<b>GEPÄCK</b>			
<b>Handgepäck*</b>	ohne Gewichtsbeschränkung	7 kg	7 kg
<b>Freigeepäck</b>	1x 23 kg, 2x 23 kg (Premium Eco)	20–35 kg je nach Tarif	20–35 kg je nach Tarif
<b>EXTRAS</b>			
<b>Sitzplatzreservierung</b>	gratis (Mitte) – € 71 (Außen)	€ 10–75 (Flex-Tarif frei)	€ 22–36 (Flex-Tarif frei)
<b>XL-Sitz</b>	€ 99	€ 30–120	€ 129
<b>BORDSERVICE</b>			
<b>Verpflegung</b>	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive
<b>Getränke</b>	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.
<b>BORDUNTERHALTUNG</b>			
<b>Entertainment</b>	Sky Magazin, 1000 Stunden Film, TV, Books, WLAN, Free Messenger Dienste, Internet gegen Gebühr	Außenkamera, 4500 Kanälen, WLAN US\$ 3 für Messenger und ab US\$ 10 fürs Internet	Hunderte Filme, TV, Spiele. WLAN ab US\$ 6, Live TV/ Sport, E-Paper mit über 1000 Titel
<b>REISE&amp;PREISE-URTEIL</b>			
<b>Fazit</b>	<b>Großes Streckennetz mit Drehkreuz Atlanta, mit Partner Air France/KLM gut an europäische Airports angebunden. Alte B767-Flotte, die auch viele Nordatlantik-Strecken bedient.</b>	<b>Hat die weltweit größte A380-Flotte. Führend in Sachen Bordunterhaltung. Guter Sitzkomfort, insbesondere im A380 und in den neueren Triple Seven (B 777-300). Vielfach prämiertes Bordservice.</b>	<b>2003 gegründete Airline aus Abu Dhabi mit junger A350/B777/B787-Flotte und gutem Preis-Leistungs-Verhältnis. Wie alle Golf-Airlines recht knauserig beim Handgepäck (max. 7 kg).</b>

Fotos: Emirates, iStock

\* Die Handgepäckmaße sind bei den meisten Fluggesellschaften einheitlich (55x 40x 23 cm). Alle Angaben ohne Gewähr. Stichtag der Recherchen: 15. Juni 2021 <sup>1</sup> derzeit nur auf der Strecke Paris–Dubai

Plätze (Fenster, Gang, vorderer Kabinenbereich) für 30 und 100 Euro, die sogenannten XL-Sitzplätze, etwa an den Notausgängen, sogar für 50 bis 128 Euro – pro Streckenabschnitt (*leg*) versteht sich. Das kann teuer werden: Bei *Etihad* etwa kommen auf einem Flug von Deutschland nach Australien mit Umsteigen in Abu Dhabi Mehrkosten von rund 500 Euro zusammen. Kein Einzelfall. Nur *Japan Airlines* verzichtet bisher auf Reservierungsgebühren in der Economy-Klasse.

## Beim Handgepäck sind auch viele Linienflieger knauserig

Wer Trolley oder Tasche gern mit in die Kabine nimmt, muss vor der Buchung genau hingucken. Bei *Emirates*, *Etihad*, *Qatar Airways* und *Singapore Airlines* dürfen in der Economy Class nur noch sieben Kilogramm mit an Bord, bei *Lufthansa* und *Turkish Airlines* acht Kilo. Großzügiger verhält sich *Japan Airlines* mit zehn Kilo, bei *Air France* und *KLM* sind sogar zwölf

Kilo erlaubt. Gar keine Gewichtsbeschränkung gibt es bei *Air Canada*, *British Airways* und *Delta Air Lines*, hier müssen nur die Maße eingehalten werden.

Beim Aufgabegepäck ist bisher alles weitgehend beim Alten geblieben: Bei den meisten Standardtarifen sind 23 Kilogramm zulässig.



Eine Boeing 777 von Air Canada in Vancouver beim Beladen mit Bordverpflegung

Bei *Delta Air Lines* und *Turkish Airlines* sind in der normalen Holzklasse sogar zwei Gepäckstücke à 23 kg erlaubt. Abhängig von der Tarifklasse ist das Aufgabegepäck bei *Emirates*, *Etihad*, *Qatar* und *Singapore Airlines* (20–35 kg).

## Wer bietet heutzutage den besten Bordservice?

*Japan Airlines* wurde vom Bewertungsportal *Skytrax* 2019 zur besten Economy-Airline der Welt gewählt. Der *Business Travel Middle East* kürte *Emirates* gerade zum achten Mal in Folge zur besten Airline der Welt. Bei der letzten REISE & PREISE-Leserumfrage flog *Singapore Airlines* vor *Emirates* und *Qatar Airways* auf Platz 1 (Ausgabe 3/18). Zum Vergleich: *Lufthansa* belegte in der Umfrage den zehnten von 37 Plätzen. Bei der Bordunterhaltung hat laut *Skytrax* seit nunmehr 14 Jahren *Emirates* die Nase vorn – mit 3.500 unterschiedlichen Kanälen und 850 Filmen,

# TEST LINIENFLIEGER AUF DER FERNSTRECKE

AIRLINES	JAPAN AIRLINES	KLM	LUFTHANSA
Website/Hotline	www.jal.co.jp 069-13 600	www.klm.com 069-29993770	www.lufthansa.com 069-86799799
Passagiere pro Jahr	40 Millionen	75 Millionen (inkl. Air France)	71 Millionen
Abflughäfen	Frankfurt	Drehkreuz Amsterdam	Drehkreuz Frankfurt, München
<b>FLUGZEUGE</b>			
Flotte (Alter)	20 B777-300 (15,3 J.) und 47 B787-8/900 (5,1 J.)	11 A330-2/3 (12,1 J.), 31 B777-2/300 (11,6 J.) und 18 B787-9/1000 (3,6 J.)	15 A330-300 (13,2 J.), 5 A340-300 (21,6 J.), 5 A340-600 (12 J.) 17 A350-900 (3 J.) und 27 B747-4/800 (11 J.)
<b>SITZABSTAND</b>			
Economy	78,74 cm / »Skywider Eco«: 83,82 cm)	78,74 cm	78,34– 81,28 cm
Premium	106,7 cm	88,9 cm	96,52– 99,6 cm
Business	188 cm	106,7–160,2 cm (Flat bed & seat)	162,6– 198,1 cm (Flat bed)
<b>TARIFE</b>			
Economy-Class	<u>Special</u> : Umbuchung US\$ 180, Storno: 100%, <u>Standard</u> : auch Storno möglich, <u>Flex</u> : volle Flexibilität, <u>Premium</u> : Priority Check-in, Lounge	<u>Eco</u> : warme Mahlzeit, 1x 23 kg, <u>Comfort</u> : Beinfreiheit + 10 cm und 4–5 cm mehr Neigung der Rücklehne	<u>Eco</u> : warme Mahlzeit, 1x 23 kg, <u>Premium</u> : 2x 23 kg, 11–12 Zoll Flat, Welcome-Drink, Menükarte, zwei Gerichte
<b>GEPÄCK</b>			
Handgepäck*	10 kg	12 kg	8 kg
Freigeepäck	2x 23 kg	1x 23 kg, 2x 23 kg (Premium Eco)	1x 23 kg, 2x 23 kg (Premium Eco)
<b>EXTRAS</b>			
Sitzplatzreservierung	frei	€ 26–45	€ 25–55
XL-Sitz	US\$ 100	€ 90–122	€ 25–55
<b>BORDSERVICE</b>			
Verpflegung	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive.	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive.	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive
Getränke	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.	Softdrinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.
<b>BORDUNTERHALTUNG</b>			
Entertainment	Hunderte Filme, TV, Videos, Spiele, E-Books, Spiele, WLAN US\$ 10, 3 Std. 14	über 200 Filme, TV, Musik, Spiele, WLAN Apps sind frei, Internet kostenpflichtig	Über 150 Filme, 200 TV-Kanäle, 50 Playlists, zahlreiche Alben, Hörbücher, Internet: Chat 7€, Mail + Surf ab € 17, E-Journals
<b>REISE&amp;PREISE-URTEIL</b>			
Fazit	<b>Hochgelobter Bordservice. Leider fliegen die z. T. fabrikneuen Dreamliner bisher nicht ab Frankfurt. Doppeltes Gepäck in der Economy. Gratis Sitzplatzreservierung</b>	<b>Fliegt viele Nebenziele, z. B. in Afrika, Mittelamerika und in der Karibik, an. KLM hat die Flotte in den letzten Jahren spürbar verjüngt. Vergleichsweise enge Premium Economy.</b>	<b>Gut strukturierte Homepage, spürbar verbesserter Service. Wegen steigender Nachfrage wurden fünf A 340-600 zusätzlich in München stationiert. Ende 2021 kommen die ersten B787-Dreamliner.</b>

\* Die Handgepäckmaße sind bei den meisten Fluggesellschaften einheitlich (55x 40x 23 cm). Alle Angaben ohne Gewähr. Stichtag der Recherchen: 15. Juni 2021

600 Musik-Alben und 100 Videofilmen. Die Bildschirm-Qualität ist zumindest in neueren Flugzeugen ausgezeichnet – was sich von den Kopfhörern leider nicht sagen lässt. Tipp: eigene Kopfhörer und einen Flugzeug-adapter einpacken!

Bei der Bordverpflegung können Flugreisende keine durchgehend gleichbleibende Qualität erwarten. Größter Airline-Versorger weltweit ist *Gate Gourmet* mit Standorten in 35 Ländern. Trotz weltweit operierender Großküchen sind die Airlines auf Rückflügen oftmals trotzdem auf die Kochkünste anderer Caterer angewiesen.

### Business: Verlockende Preise auf den Haupttrouten

Dass sich Business-Sessel in flache Betten (*Flat beds*) verwandeln lassen, gehört heute auf fast allen Interkontinentalstrecken zum Standard. Auf einigen Rennstrecken, etwa nach Bangkok, Bombay und New York, ist ein

Business-Ticket schon unter 2.000 Euro buchbar, ein Luxus, den sich auch Holzklasse-Passagiere immer wieder gönnen.

*Qatar Airways* bietet in ihren Flaggschiffen B777-300ER und A350-900/1000 sogenannte »Q-Suites« an, abgeschlossene Kabinen, die ein Höchstmaß an Privatsphäre und einen Hauch von First Class bieten. Zwei Sitze kön-



Lufthansa hat einen Großteil der A380-Flotte in Teruel östlich von Madrid geparkt

nen mit einfachen Handgriffen zum Doppelbett umfunktioniert werden.

Wem das zu teuer ist, dem bleibt die zunehmend beliebter werdende Premium Economy Class, die bei einigen Gesellschaften recht komfortabel ist und manchmal sogar den Bordservice der Business beinhaltet.

Ein Premium-Produkt wird derzeit bei *Emirates* aufgebaut: Die neue Komfortklasse hat 50 cm breite Flugsessel mit einem großzügigen Sitzabstand von 101 cm und 34-Zoll-Bildschirmen. Derzeit findet ein Probelauf in einem A380 auf der Strecke Paris–Dubai statt. Die neue Klasse wird werkseitig in alle neu ausgelieferten Jets vom Typ B777 und A350 eingebaut.

*Singapore Airlines* verzichtet auf der Strecke Singapur und New York sogar gänzlich auf die Holzklasse. Im dem knapp drei Jahre alten A350-900ULR (*Ultra Long Range*) sind ausschließlich Premium-Economy- (94 Sitze, Abstand 96,52 cm) und Business-Sessel (67 Sitze, 152,4cm) zu finden.

## TEST LINIENFLIEGER AUF DER FERNSTRECKE

AIRLINES	QATAR AIRWAYS	SINGAPORE AIRLINES	TURKISH AIRLINES
<b>Website/Hotline</b>	www.qatarairways.com 069-260904422	www.singaporeair.com 069-7195200	www.turkishairlines.com 069-86799849
<b>Passagiere pro Jahr</b>	Keine Angabe	18 Millionen	73 Millionen
<b>Abflughäfen</b>	Berlin, Frankfurt, München	Düsseldorf, Frankfurt, München	Drehkreuz Istanbul
<b>FLUGZEUGE</b>			
<b>Flotte (Alter)</b>	51 A350-900/1000 (3,2 J.), 55 B777-2/3 (9,2 J.) und 37 B787-8/900 (5,8 J.)	55 A350-900 (2,7 J.), 19 A380 (9 J.), 34 B777-2/300 (13 J.) und 15 B787-10 (2,6)	53 A330-2/3 (9,8), 4 A350-9 (0,7), 33 B777-3 (7,4) und 14 B787-9 (1,4)
<b>SITZABSTAND</b>			
<b>Economy</b>	78,34 cm	81,3 cm	76,2 cm–83,8 cm
<b>Premium</b>	–	96,5 cm	–
<b>Business</b>	152,4 cm–203,2 cm (Flat bed/Suite)	196,1 cm (Flat bed)	155 cm–198,1 cm (Flat bed)
<b>TARIFE</b>			
<b>Economy-Class</b>	<u>Classic</u> : 7/25 kg, <u>Convenience</u> : 7/30 kg, Standard-Sitzplatzauswahl, <u>Comfort</u> : 7/35 kg, bevorzugte Sitzplatz-Wahl, gehobene Speisen	Eco/Premium Eco unterscheiden sich in <u>Lite</u> , <u>Value Standard</u> und <u>Flexi</u> . Gepäck 25–35 kg, Sitzplatzauswahl mit und ohne Kosten	12 Zoll Bildschirm, warmes Essen, USB und Strom am Sitz, Sitzlehnen-Neigung 15 cm
<b>GEPÄCK</b>			
<b>Handgepäck*</b>	7 kg	7 kg	8 kg
<b>Freigeepäck</b>	20–35 kg je nach Tarif	25–35 kg je nach Tarif	2x 23 kg
<b>EXTRAS</b>			
<b>Sitzplatzreservierung</b>	€ 12–53 (Standard)/ € 35 (bevorzugte Plätze)	ab € 12,50 (z. T. kostenlos)	Gratis bis € 8 (je nach Tarif)
<b>XL-Sitz</b>	€ 54	ab € 25 (bei einigen Optionen frei)	€ 25
<b>BORDSERVICE</b>			
<b>Verpflegung</b>	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive	Warme Mahlzeiten und Snacks inklusive
<b>Getränke</b>	Soft-Drinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.	Soft-Drinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.	Soft-Drinks, Wein, Bier und andere alkoholische Getränke inklusive.
<b>BORDUNTERHALTUNG</b>			
<b>Entertainment</b>	Hunderte Filme, Musik-Titel, Spiele, Oryx-One-Kommunikation / WLAN gebührenpflichtig	Entertainment-System u.a. mit 1.800 Filmen, Musik, Spielen, WLAN ab US\$ 4	Hunderte Filme, TV, Musik, Kinder-TV, WLAN US\$ 10–30
<b>REISE&amp;PREISE-URTEIL</b>			
<b>Fazit</b>	Die 1997 gegründete Airline wurde 2019 bei Skytrax Airline des Jahres. Es gibt keine Premium Economy, dafür aber eine Business von Weltrang mit Suiten und Doppelbetten.	SIA gehört seit den frühen neunziger Jahren in allen Klassen zu den servicestärksten Airlines. Gute Bordverpflegung, gute Bordunterhaltung, hoher Sitzkomfort, junge Flotte, viele Awards.	Keine Airline kann ein größeres Streckennetz bewerben. Zwischen Istanbul und Nebenzielen in Afrika wird oft Kurzstreckengerät eingesetzt (B737-900). Hochgelobte Bordverpflegung.

Fotos: Santi Rodriguez/Shutterstock

\* Die Handgepäckmaße sind bei den meisten Fluggesellschaften einheitlich (55x 40x 23 cm). Alle Angaben ohne Gewähr. Stichtag der Recherchen: 15. Juni 2021